Regionaler Wasserverband Mutschellen

Berikon, den 29. Oktober 2019

Mitteilung des RWVM an die Gemeinden Berikon, Widen, Zufikon, Oberwil-Lieli, Rudolfstetten-Friedlisberg, Bellikon und Bergdietikon

Wie steht es um unser Trinkwasser im Verbandsgebiet des RWVM in Bezug auf das Abbauprodukt des Pestizids Chlorothalonil, der Chlorothalonilsulfonsäure?

Wir haben Anfang Oktober aus allen benützten Quellen, Pumpwerken und Reservoirs nach dem Pestizidrückstand Proben nehmen und durch ein renommiertes Labor, die Bachema AG in Schlieren, analysieren lassen. Die Resultate dürfen sich sehen lassen und wir können unseren Verbandgemeinden und den Konsumenten eine ganz erfreuliche Situation melden.

Messstellen	Pumpwerk Breiten Zufikon	Pumpwerk Nüeschhau Unterlunk-hofen	Quelle Altisbach-wald Berikon	Quelle Halden Widen	Quelle Hard Zufikon	Reservoir Altisbach-matt Berikon	Reservoir Michelholz Widen
zugelassener Höchstwert in Mikrogramm **0.10 µg/L**	0.04 µg/L	0.02 µg/L	< 0.02 µg/L nicht messbar	< 0.02 µg/L nicht messbar	< 0.02 µg/L nicht messbar	< 0.02 µg/L nicht messbar	< 0.02 µg/L nicht messbar

Die Messungen der Wasserversorgung der Stadt Zürich zeigen gemäss deren Mitteilung, wenn überhaupt nachweisbar, lediglich wenige Nanogramm pro Liter beim zulässigen Wert von 100 Nanogramm pro Liter.

In unserem Verbandsgebiet darf definitiv Entwarnung gegeben werden. Unser Wasser ist von einwandfreier Qualität.

Nachfolgend zeigen wir eine Tabelle des **Amtes für Verbraucherschutz des Kantons Aargau** mit einem Vergleich der Höchstwerte für Chlorothalonil, resp. deren Abbauprodukt Chlorothalonisulfonsäure im Vergleich mit den Grenzwerten für Nahrungsmittel:

Chlorothalonil-Höchstwerte

Produkt	Höchstwert, mg/kg (CH und EU)
Johannisbeeren	20
Erdbeeren	5
Blumenkohl	5
Tafeltrauben	3
Äpfel	1
Kartoffeln	0.02
Nahrungsmittel für Säuglinge und Kleinkinder	0.01
Trinkwasser	0.0001

Chlorothalonilsulfonsäure

Um zum Beispiel gleich viel zugelassenes Chlorothalonil in einem Kilo Tafeltrauben zu sich zu nehmen, müsste der Konsument 30'000 Liter Wasser trinken, wenn der Wert im Trinkwasser 0.1 µg/L beträgt. Wieviel Wasser trinken Sie im Jahresdurchschnitt?

Wir bitten die Verbandsgemeinden, diese Mitteilung auch in den offiziellen Gemeindemitteilungen darzustellen. Gleichzeitig wird die Mitteilung aber auch den offiziellen Amtlichen Publikationsorganen zugestellt.

Regionaler Wasserverband Mutschellen RWVM

Für den Vorstand

Felix Baur, Präsident Sascha Käppeli, Vizepräsident